



Burg Giebichenstein
Kunsthochschule Halle
University of Art and Design

25. März 2019

Professuren für Caroline Achaintre (Malerei/Textile Kunst) und Paul McDevitt (Zeichnung und Druckgraphik) an der Burg Giebichenstein Kunsthochschule Halle

Die zwei Neuberufungen erfolgen zum Sommersemester 2019 im Fachbereich Kunst.

Die Burg Giebichenstein Kunsthochschule Halle ernennt zum Sommersemester 2019 mit Caroline Achaintre und Paul McDevitt zwei neue Professorinnen und Professoren im Fachbereich Kunst.

Caroline Achaintre übernimmt zum 1. April 2019 die Professur für Malerei/Textile Kunst in der Studienrichtung Textile Künste. Achaintre wurde 1969 in Toulouse, Frankreich, geboren, wuchs in Deutschland auf und absolvierte zunächst eine Ausbildung zur Kunstschmiedin. Von 1996 bis 1998 studierte sie Bildhauerei / Metall an der BURG bei Prof. Irmtraud Ohme. Mithilfe eines DAAD-Stipendiums siedelte sie über nach London und setzte ihr Studium 1998 bis 2000 am Chelsea College of Art und von 2001 bis 2003 am Goldsmiths College fort. Die Künstlerin arbeitet mit verschiedenen Medien und Techniken wie Tapisserie, Zeichnung und Keramik, die sie in konzeptueller wie prozessbasierter Arbeitsweise kombiniert. Ihre Werke wurden in Einzel- und Gruppenausstellungen national und international unter anderem in der Tate Britain, London, der Saatchi Galerie London, im Castello di Rivoli Museo d'Arte Contemporanea, Turin, im MAM Musée d'Art Moderne Paris, im Palais de Tokyo, Paris, im BALTIC Centre for Contemporary Art, Gateshead, der Kunsthalle Basel sowie dem Dortmunder Kunstverein ausgestellt. Dieses Jahr werden ihr Einzelausstellungen im Belvedere 21, Wien, und im MoCo-Panacé, Montpellier, ausgerichtet. Die Künstlerin erhielt 2013 den *illy Present Future Prize* sowie Reise- und Arbeitsstipendien unter anderem vom British Council und Arts Council. Ihre Werke sind international in öffentlichen Sammlungen vertreten, unter anderem in der Tate Collection, London, im Musée d'Art moderne de la ville de Paris und dem FRAC Aquitaine, Bordeaux.

Als visiting teacher war sie an verschiedenen Colleges Londons tätig, 2017 bis 2018 als Tutorin am Goldsmiths College. Zum Wintersemester 2018/19 übernahm sie bereits die

Vertretungsprofessur Malerei/Textile Kunst an der Burg Giebichenstein Kunsthochschule Halle. In der Lehre legt Achaintre einen Fokus auf die kritische Auseinandersetzung mit der künstlerischen Arbeit als Gruppe.

Caroline Achaintre lebt und arbeitet in London. Sie tritt an der BURG die Nachfolge von Prof. Ulrich Reimkasten an, der die Professur von 1995 bis 2018 innehatte.

In der Studienrichtung Grafik übernimmt **Paul McDevitt** zum Sommersemester 2019 die Professur für Zeichnung und Druckgraphik im Fachbereich Kunst. McDevitt, 1972 in Troon, Großbritannien, geboren, studierte vom 1992 bis 1995 zunächst Visual Art and English Literature an der Lancaster University, von 1999 bis 2000 schloss er dem ein Studium an der Chelsea College of Art, London, im Bereich Malerei an. 2001 wurde er mit dem *Saatchi fellowship* ausgezeichnet, zudem erhielt er verschiedene Reise- und Arbeitsstipendien. McDevitt arbeitet mit verschiedenen Medien, unter anderem Malerei, Zeichnung, aber auch Skulptur, Video und Performances. Er zeigte seine Arbeiten in Gruppen- und Einzelausstellungen im In- und Ausland, unter anderem in der Henry Moore Foundation, le Bel Ordinaire, Pau, Frankreich, Stephen Friedman Gallery, London, der Martin Asbaek Gallery, Kopenhagen, im Kunsthaus Nürnberg, im Lancaster Institute of Contemporary Art oder der Kunstbibliothek Berlin. Werke von McDevitt sind in renommierten Sammlungen weltweit vertreten, etwa in der Sammlung des British Museum und des Victoria & Albert Museum, London, der Sammlung von Prinz Albert von Thurn und Taxis, Regensburg, sowie in der Sammlung des Arts Council, London.

Paul McDevitt lebt und arbeitet in Berlin. Seit 2015 betreibt er dort auch den Projektraum *Farbvision*. Er ist außerdem Mitbegründer von *Infinite Greyscale*, einem Verlag für Künstlerbücher und Schallplatten.

2017 bis 2018 erhielt McDevitt einen Lehrauftrag an der Weißensee Kunsthochschule Berlin und leitete Workshops an der Akademie der Bildenden Künste Nürnberg sowie an der Hochschule für Künste Bremen. Zum Wintersemester 2018/19 übernahm Paul McDevitt an der BURG die Vertretungsprofessur für Zeichnung und Druckgraphik. Mit seiner Berufung tritt er die Nachfolge von Prof. Thomas Rug an, der nach 25 Jahren Lehrtätigkeit als Professor an der BURG 2018 aus dem aktiven Hochschuldienst ausschied.

Bereits seit einigen Jahren findet an der Burg Giebichenstein Kunsthochschule Halle altersbedingt ein großer Wechsel statt, so werden derzeit aufgrund der bevorstehenden und bereits erfolgten Berufungen – wie auch in diesem Semester –, rund die Hälfte aller Professuren neu besetzt. Dieser Prozess stellt für die Kunsthochschule sowohl eine Herausforderung als auch zugleich eine Chance zur weiteren Profilierung dar.

Die 1915 gegründete Burg Giebichenstein Kunsthochschule Halle bietet mit den Fachbereichen Kunst und Design ein unverwechselbares Profil mit exzellenten Ausbildungs- und Studienbedingungen an. Mit über 1.000 Studierenden zählt sie zu den größten Kunsthochschulen Deutschlands.

Ihre Ansprechpartnerin:

Silke Janßen

Pressesprecherin / Leiterin Öffentlichkeitsarbeit
T +49 (0)345 7751-526
janssen@burg-halle.de

Online Pressebereich:
www.burg-halle.de/presse

